

# *Spatenstich zum Parkhaus Neubau*

Die Ospelt Gruppe schafft moderne Parkierungslösungen. Im Beisein von Manfred Gsteu, Abteilungsleiter Baurecht beim Amt für Hochbau und Raumplanung, sowie beteiligten Architekten, Planern und Vertretern der Bauwirtschaft haben Alexander und Philipp Ospelt als Vertreter der Bauherrschaft am 14. November den Spatenstich für den Neubau eines Parkhauses auf dem Ospelt Firmareal in Bendorf vollzogen.

An jener Stelle soll bis zur Inbetriebnahme im Jahr 2027 ein modernes Parkhaus entstehen, welches sieben Parkdecks umfasst und insgesamt 476 Parkplätze zählt, wovon 458 den Mitarbeitenden und 18 Besuchern zur Verfügung stehen. Über Lifte ist ein barrierefreier



Symbolischer Spatenstich für das neue Parkhaus: Marco Keller, Leiter Technik Ospelt Gruppe, Sebastian Krehn, Architekt, Manfred Gsteu, Amt für Hochbau und Raumplanung, Alexander Ospelt, Bauherrschaft, Arnold und Philipp Frick, Baumeister, Gerald Haas, Planer Baumeisterarbeiten sowie Cesare de Santics, Koordinator Planungsarbeiten.

Bild: Daniel Ospelt

Zugang über alle Parkebenen gesichert. Ebenfalls vorgesehen sind Parkplätze für Motorräder. Des Weiteren sind für bis zu 72 E-Fahrzeuge Ladestationen vorgesehen, sowie 70 Stellplätze für Fahrräder geplant. An drei Fassadenseiten des neuen Parkhauses werden Photovoltaik-Anlagen installiert.

Alexander Ospelt, Verwaltungsratspräsident der Ospelt Gruppe, zeigte sich beim Spatenstich sichtlich erfreut über die neue Investition am Standort Bendorf: «Auf diese Weise nutzen wir den Raum wesentlich effizienter und unsere Mitarbeitenden und Besucher profitieren von gedeckten, beschatteten Parkflächen, einer modernen Infrastruktur, garantierten Parkplätzen und kürzeren Wegen.» *(Anzeige)*